

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 9: Lawinen

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Themen des Fachvereins Haustechnik und Energie (FHE) waren Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem neu entworfenen «Abnahmeprotokoll für Haustechnikanlagen» sowie die Projekte «Wettbewerbsstellung der Haustechnik im Planungsteam» sowie Ariadne – ein Leitfaden für den Bauherrn in Bezug auf integrale Planung. In Diskussion ist ferner das Sammeln des vorhandenen Wissens auf einer eventuell zu produzierenden CD-ROM.

Leitbild der Berufsgruppe Technik/Industrie

Die Berufsgruppe Technik/Industrie vereinigt innerhalb des SIA Fachleute aus den wissenschaftlichen Disziplinen von Industrie und Technik. Ihre Aufgaben sind insbesondere:

- Hebung des Ansehens des Berufsstandes der Ingenieure in den Fachgebieten Technik und Industrie
- Pflege der Beziehungen unter den Fachleuten von Technik und Industrie
- Förderung der Zusammenarbeit unter den Mitgliedern in ihrer Funktion als Auftraggeber und Auftragnehmer
- Wahrnehmung und Vertretung der Berufsinteressen ihrer Mitglieder
- Mitarbeit an der Innovationskultur der Schweiz
- Förderung der Aus- und Weiterbildung und der interdisziplinären Zusammenarbeit
- Verbreitung des Wissenstandes mittels Veranstaltungen von Tagungen, Kursen, Vorträgen und Exkursionen sowie das Vermitteln von Informationen durch die Herausgabe von Publikationen
- Pflege der Beziehungen zu verwandten in- und ausländischen Organisationen, Behörden und Lehranstalten

Wahlen Berufsgruppe Technik/Industrie

Ausschuss: Präsident: Herbert Hediger. Mitglieder: Olivier Dormond, Hans Jörg Fuhr, Robert Guery, Felix Hirt, Marco Jelmini. Delegierter der SIA-Direktion: Hansjörg Leibundgut.

Standeskommission: Präsidentin: Wera Hotz-Kowner. Mitglieder: Olivier Dormond, Jürg Emch, Alfredo Lotti, Jürg Nipkow, Sergio Rusconi, Hansjörg Schibli, Antoine Wasserfallen, Karl Ulrich Völlmin.

STELLENANGEBOTE

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK

An der Bau fakultät (Architektur und Bauingenieurwesen) ist die neu geschaffene Stelle einer / eines

Universitätsprofessorin / Universitätsprofessors

für

HOLZBAU, HOLZMISCHBAU UND HOLZVERBUNDWERKSTOFFE

am Institut für Stahlbau, Holzbau und Mischbautechnologie zu besetzen. Diese Professur wurde im Rahmen eines Stiftungslehrstuhles, getragen vom Land Tirol und PRO HOLZ TIROL (Tiroler Forst- und Holzwirtschaft), eingerichtet.

Die Einstufung erfolgt als Vertragsprofessor/in entsprechend § 58 VBG. Die Professur wird vorerst für fünf Jahre vergeben. Die Weiterführung ist geplant.

Der Tätigkeitsbereich umfasst Lehre und Forschung auf dem Gebiet des «Holzbaues» unter Berücksichtigung von Holzmischbau und Holzverbundwerkstoffen.

Das Lehrangebot soll sich sowohl an Studierende des Bauingenieurwesens als auch der Architektur richten.

Der/die Bewerber/in soll über eine fachbezogene Praxis in verantwortlicher Position verfügen und wissenschaftlich hervorragend ausgewiesen sein. Die Bereitschaft zur wissenschaftlichen Forschung und Kooperation mit verwandten fachlichen Bereichen zur Förderung der «Mischbautechnologie» wird erwünscht. Dies gilt insbesondere für das am Institut vorhandene Fachgebiet «Stahlbau», das durch eine Universitätsprofessur vertreten ist. Erfahrung mit experimenteller Forschung sowie Bereitschaft zur Kooperation mit dem «Anwendungszentrum für Mischbautechnologie», das an der Fakultät angesiedelt ist, sind erwünscht. Die Befähigung zur Teamarbeit und zur Führung von Mitarbeitern wird vorausgesetzt.

Bewerbungen sind unter Beifügung des Lebenslaufes mit Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, einer Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen und Vorträge, der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten sowie einer Darstellung der wichtigsten Projekte, die der/die Bewerber/in massgeblich gestaltet hat, bis zum **30. April 2001** an das Dekanat der Bau fakultät der Universität Innsbruck, Technikerstrasse 13, A-6020 Innsbruck zu richten.

Die Kopien der fünf wichtigsten Veröffentlichungen sind dem Ansuchen beizulegen.

Der komplette Ausschreibungstext ist im Internet unter <http://www.uibk.ac.at/c/c8/c801/> bzw. am Dekanat (Tel. ++43/(0)512/507-6501) verfügbar.

Univ. Prof. Dr. G. SCHULZ
Dekan